



Universität Regensburg

FAKULTÄT FÜR PHILOSOPHIE, KUNST-, GESCHICHTS-
UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

LEHRBERICHT 2019/20

Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts-
Und Gesellschaftswissenschaften

Studiendekan
Prof. Dr. Rainer Liedtke

Berichtszeitraum: Wintersemester 2019/20 –
Sommersemester 2020

Stand: 24.02.2021

Vorwort

Der vorliegende Lehrbericht der Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften der Universität Regensburg erstreckt sich auf den Berichtszeitraum WS 2019/20 bis SS 2020. Er ermöglicht auf Basis standardisierter Datenerhebungen sowohl einen systematischen Vergleich der Situationen in den einzelnen Instituten als auch eine methodisch nachvollziehbare Bewertung der Gesamtsituation der Fakultät.

In Anlehnung an frühere Berichte werden drei Schwerpunkte gesetzt:

- Überblick über das Studienangebot der einzelnen Disziplinen der Fakultät im Berichtszeitraum
- Darstellung der Struktur von Studierenden und Absolventen der Fakultät.
- Darstellung und Interpretation der Rezeption des Lehrangebots auf der Basis studentischer Lehrevaluationen.

Dieser Lehrbericht hätte ohne die Unterstützung vieler Helfer nicht realisiert werden können. Mein Dank gilt Herrn Matthias Baderschneider sowie den Mitarbeitern der Referate Statistik und Qualitätsmanagement, die durch die professionelle Erfassung der Studierendenzahlen und die Erstauswertung der Evaluationsdaten erst die wesentliche Grundlage dieses Berichts geschaffen haben.

Studiendekan der Fakultät PKGG

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	2
1. Die Studienangebote der Fakultät – aktuell und im Wandel	6
1.1. Übersicht über die bestehenden Studienangebote	6
1.2. BA- und MA-Studiengänge im Prozess der Systemakkreditierung	7
2. Studierende und Absolventen	8
2.1. Anzahl der Studierenden (Kopfzahlen)	8
2.2. Studierende nach Studientyp	9
2.3. Studierende nach Instituten und Fächern	10
2.3.1. Studienfälle nach Instituten	10
2.3.2. Studierende nach Fächern	12
2.4. Abschlüsse und durchschnittliche Studiendauer	15
2.5. Doktorandinnen und Doktoranden	17
2.6. Internationale Studierende	18
3. Evaluation der Lehrveranstaltungen	21
3.1. Methodik	21
3.2. Typen der evaluierten Lehrveranstaltungen und Anzahl der Fragebögen	21
3.3. Evaluation der Veranstaltungen	22
3.3.1. Evaluation im Wintersemester 2019/20	22
3.3.1.1. Fragen zum Kurs	22
3.3.1.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin	25
3.3.1.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs	28
3.3.1.4. Rahmenbedingungen	31
3.3.1.5. Gesamteindruck	32
3.3.2. Evaluation im Sommersemester 2020	33
3.3.2.1. Fragen zum Kurs	34
3.3.2.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin	37
3.3.2.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs	39
3.3.2.4. Arbeitsaufwand	41
3.3.2.5. Online-Lehre	41
3.3.2.6. Gesamteindruck	44
4. Fazit und Ausblick	45

Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1: Studienangebot der Fakultät im Überblick	6
Tabelle 2: Anzahl der Studierenden im WS 2019/2020.....	8
Tabelle 3: Anzahl der Studierenden im SS 2020.....	8
Tabelle 4: Studienfälle nach Abschlussart im WS 2019/2020.....	9
Tabelle 5: Studienfälle nach Abschluss im SS 2020	9
Tabelle 6: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im WS 2019/2020.....	10
Tabelle 7: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im WS 2019/2020.....	11
Tabelle 8: Studienfälle der Studiengänge nach Abschlussart.....	13
Tabelle 9: Mittlere Studiendauer der Fächer	15
Tabelle 10: Registrierte Doktorand_innen	17
Tabelle 11: Internationale Studierende der Fakultät im WS 2019/2020.....	18
Tabelle 12: Internationale Studierende der Fakultät im SS 2020.....	19
Tabelle 13: Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen.....	21
Tabelle 14: Strukturierung der Veranstaltungen	22

Evaluationen WS 2019/20 (Seminare)

Tabelle 15: Lernziele des Kurses - Lernziele des Moduls	23
Tabelle 16: Abstimmung der Inhalte auf andere Modul-Veranstaltungen	23
Tabelle 17:Verhältnis von Wissensvermittlung und Diskussion.....	23
Tabelle 18: Bewertung der Veranstaltungsmaterialien	24
Tabelle 19: Bewertung der (Haus-)Aufgaben	24
Tabelle 20: Bezug zur aktuellen Forschung.....	25
Tabelle 21: Einbezug praktischer Beispiele	25
Tabelle 22: Zeit für Fragen.....	26
Tabelle 23: Erreichbarkeit außerhalb der Veranstaltung	26
Tabelle 24: Abwechslung in den Sitzungen	26
Tabelle 25: Betreuung von Referaten und Hausarbeiten	27
Tabelle 26: Bewertung des Feedbacks auf Leistungen	27
Tabelle 27: Darstellung schwieriger Sachverhalte	28
Tabelle 28: Bewertung der Atmosphäre im Kurs	28
Tabelle 29: Interesse zu Beginn der Veranstaltung	28
Tabelle 30: Steigerung des wiss. Interesses	29
Tabelle 31: Verständnis der Inhalte.....	29
Tabelle 32: Verständnis des Nutzens der Inhalte	30
Tabelle 33: Möglichkeit der aktiven Einbringung	30
Tabelle 34: Beitrag der Prüfungsleistungen.....	30
Tabelle 35: Arbeitsaufwand der Lehrveranstaltung	31
Tabelle 36: Bewertung des Raums für die Veranstaltung.....	31
Tabelle 37: Bewertung der Anzahl der Teilnehmer	32
Tabelle 38: Weiterempfehlung der Veranstaltung	32
Tabelle 39: Zufriedenheit mit der Veranstaltung.....	33
Tabelle 40: Zufriedenheit mit dem Dozenten/der Dozentin	33

Evaluationen SS 2020 (Seminare)

Tabelle 41: Klare Lernziele	34
Tabelle 42: Ausrichtung Lernziele auf Modul	34
Tabelle 43: Bewertung der Strukturierung der Veransltaltung.....	34
Tabelle 44: Bewertung der Hilfsmittel	35
Tabelle 45: Regelmäßigkeit der Veranstaltung.....	35
Tabelle 46: Einschätzung Erreichen der Lernziele	36
Tabelle 47: Bewertung organisatorischer Rahmen.....	36

Tabelle 48: Bewertung Tempo der Veranstaltung	37
Tabelle 49: Zufriedenheit mit fachlicher Kompetenz der Dozierenden	37
Tabelle 50: Zufriedenheit mit didaktischer Kompetenz der Dozierenden.....	38
Tabelle 51: Bewertung Umgang mit Studierenden.....	38
Tabelle 52: Bewertung der Dozierenden allgemein.....	38
Tabelle 53: Bewertung des Verständnis der Inhalte	39
Tabelle 54: Bewertung der Steigerung des Interesses.....	39
Tabelle 55: Zufriedenheit mit dem Wissenszuwachs	40
Tabelle 56: Zufriedenheit mit Kompetenzzuwachs	40
Tabelle 57: Bewertung des Arbeitsaufwandes.....	41
Tabelle 58: Bewertung der technischen Ausstattung.....	41
Tabelle 59: Bewertung des Aufwandes der Online-Lehre.....	42
Tabelle 60: Einschätzung des Lernerfolgs in der Online-Lehre	42
Tabelle 61: Bewertung asynchroner Online-Vorlesungen	42
Tabelle 62: Online-Vorlesungen in Zukunft	43
Tabelle 63: Bewertung der Veranstaltungen insgesamt.....	44

1. Die Studienangebote der Fakultät – aktuell und im Wandel

1.1. Übersicht über die bestehenden Studienangebote

Traditionell ist die Fakultät durch ein Nebeneinander von auslaufenden Magisterstudiengängen bzw. Bachelor-/Masterstudium einerseits und Lehramtsstudium andererseits gekennzeichnet. Dieses Verhältnis spiegelt sich auch für den Berichtszeitraum wider. Insgesamt wurden für den Berichtszeitraum **4.101** Studierende erfasst. Dabei gibt es Fächer bzw. Institute, in denen nur B.A.- bzw. M.A.- Studien angeboten werden, und andere, bei denen die Lehramtsstudiengänge im Vordergrund stehen. Eine genaue Auflistung der Studierenden nach den Studienabschlüssen ist unter 2.2 einzusehen.

Im Einzelnen standen im Berichtszeitraum folgende Angebote an Studienabschlüssen zur Auswahl:

Tabelle 1: Studienangebot der Fakultät im Überblick

Institut für Evangelische Theologie	Bachelor of Arts	Hauptfach	Evangelische Theologie B.A.
	Lehramt	Grundschule	Evangelische Religionslehre
		Mittelschule	
		Realschule	
Master of Arts	Hauptfach	Religiöse Bildungsarbeit M.A.	
Institut für Geschichte	Bachelor of Arts	Hauptfach	Geschichte B.A. Südosteuropastudien B.A. Vor- und Frühgeschichte B.A.
		Nebenfach	Wissenschaftsgeschichte B.A.
	Master of Arts	Hauptfach	Geschichte - Europäische Gesellschaften im Wandel / History - European Societies in Transformation M.A. Vor- und Frühgeschichte M.A. Wissenschaftsgeschichte M.A.
	Lehramt	Grundschule	Geschichte
		Mittelschule	
Realschule			
Gymnasium			
Institut für Klassische Archäologie	Bachelor of Arts	Hauptfach	Klassische Archäologie B.A.
	Master of Arts	Hauptfach	Archäologie, klassische, M.A. Klassische Archäologie M.A.
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	Bachelor of Arts	Hauptfach	Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung B.A.
	Master of Arts	Hauptfach	Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung M.A.
	Lehramt	Grundschule	Kunst
		Mittelschule	
Realschule			
Institut für Kunstgeschichte	Bachelor of Arts	Hauptfach	Kunstgeschichte B.A.
	Master of Arts	Hauptfach	Kunstgeschichte M.A.
Institut für Musikpädagogik	Lehramt	Grundschule	Musik
		Mittelschule	

		Realschule		
		Gymnasium		
Institut für Musikwissenschaft	Bachelor of Arts	Hauptfach	Musikwissenschaft B.A.	
	Master of Arts	Hauptfach	Historische Musikwissenschaft M.A.	
Institut für Philosophie	Bachelor of Arts	Hauptfach	Philosophie B.A.	
	Master of Arts	Hauptfach	Philosophie M.A.	
	Lehramt	Grundschule		Ethik - nur als Erweiterungsfach
		Mittelschule		
	Realschule		Ethik/Philosophie – nur als Erweiterungsfach	
	Gymnasium			
Institut für Politikwissenschaft	Bachelor of Arts	Hauptfach	Politikwissenschaft B.A.	
	Master of Arts	Hauptfach	Demokratiewissenschaft M.A.	
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre	Lehramt	Realschule	Sozialkunde – nur als Erweiterungsfach	
		Gymnasium		
Interdisziplinär/ Fakultätsübergreifend	Bachelor of Arts	Hauptfach	Klassik-Studien B.A.	
	Master of Arts	Hauptfach	European Studies M.A. Kulturgeschichtliche Mittelalterstudien M.A. Ost-West-Studien M.A. Public History und Kulturvermittlung M.A.	

Eine Promotion ist in allen Fächern der Fakultät möglich. Voraussetzung ist ein mindestens mit einer Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Promotionsfach mit einer Regelstudienzeit von mindestens acht Semestern (Ausnahmen nach §6, Abs. 6 möglich).

1.2. BA- und MA-Studiengänge im Prozess der Systemakkreditierung

An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass die der Fakultät PKGG zugerechneten BA- und MA-Studiengänge in den Systemakkreditierungsprozess der Universität Regensburg eingebunden sind. Dieser läuft an der Fakultät PKGG seit 2013. Hierbei wurden Studiengangsevaluationen durchgeführt und daraus Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung abgeleitet.

2. Studierende und Absolventen

Der folgende Abschnitt verschafft einen Überblick über die Studierenden und Absolventen der Fakultät im Berichtszeitraum. Dabei sollen sowohl die quantitative Bedeutung der einzelnen Studiengänge als auch die Entwicklungstrends statistisch erfasst werden.

2.1. Anzahl der Studierenden (Kopfzahlen)

Im Studienjahr 2019/20 verzeichnete die Fakultät **2.057** Studierende im WS 2019/20 und **2.044** im SS 2020. Das leichte Übergewicht weiblicher Studierender – ein übliches Kennzeichen geistes- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge – blieb bestehen.

Tabelle 2: Anzahl der Studierenden im WS 2019/2020

Anzahl der Studierenden		Fachsemester								
Geschlecht	WS 2019/20	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
<i>männlich</i>	853	187	81	128	74	124	53	94	18	94
<i>weiblich</i>	1.204	309	88	198	83	175	52	127	37	135
GESAMT	2.057	496	169	326	157	299	105	221	55	229

Tabelle 3: Anzahl der Studierenden im SS 2020

Anzahl der Studierenden		Fachsemester								
Geschlecht	SS 2020	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
<i>männlich</i>	848	118	169	69	120	69	114	39	81	69
<i>weiblich</i>	1.196	153	273	71	183	78	155	41	116	126
GESAMT	2.044	271	442	140	303	147	269	80	197	195

Hinsichtlich der Altersstruktur sind nach wie vor substantielle Anteile von Studierenden zu vermerken, die sich im achten oder in einem noch höheren Fachsemester befinden. Dies erklärt sich zum ersten durch die Studierendenanteile in den auslaufenden, auf eine wesentlich längere Regelstudienzeit angelegten Studiengängen (insb. Masterstudiengang), zum zweiten durch die Lehramtsstudierende auf Gymnasium (Regelstudienzeit 9 Semester) und zum dritten auch durch Studierende, die die Regelstudienzeit im BA-Studium überschreiten. Dies wird in der Aufstellung unter 2.2 deutlich.

2.2. Studierende nach Studientyp

Die „Studienfallzahlen“ liegen wesentlich höher als die studentischen Kopffzahlen, da die Fakultät in der überwiegenden Zahl Mehrfachstudiengänge aufzuweisen hat, in welchen jedes studierte Einzel-fach gesondert als Studienfall gezählt und den einzelnen Studiengängen zugerechnet wird. Gegenüber dem Vorjahr sind die Fallzahlen im Wintersemester 2019/2020 um **2,49%** in den BA-Studiengängen gesunken, während beim Lehramt die Zahlen um **80,17%** aufgrund von ‚Lehramtskonkurrenzen‘ und Studiengangöffnungen stiegen.

Tabelle 4: Studienfälle nach Abschlussart im WS 2019/2020

Studienfälle nach Studientyp		Fachsemester								
Abschlussart	WS 2019/20	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
Bachelor of Arts (Mehrfach-BA)	2.422	669	242	376	199	282	161	229	76	188
Bachelor of Arts	89	32	24	7	13	5	1	4	2	1
Master of Arts	202	32	29	40	29	34	16	14	5	3
LA Grundschule	1.122	129	3	285	15	215	11	208	8	248
LA Gymnasium	577	155	41	99	28	50	28	39	6	131
LA Mittelschule	596	105	29	78	27	99	26	84	37	111
LA Realschule	222	70	12	45	14	20	5	19	4	33
Promotion	48	7	5	6	8	7	9	1	0	0
ohne Abschluss	26	0	0	0	0	24	2	0	0	0
GESAMT	5.304	1.199	385	936	334	736	259	598	138	715

Tabelle 5: Studienfälle nach Abschluss im SS 2020

Studienfälle nach Studientyp		Fachsemester								
Abschlußart	SS 2020	1	2	3	4	5	6	7	8	> 8
Bachelor of Arts (Mehrfach-BA)	2.440	430	555	202	335	174	265	140	191	148
Bachelor of Arts	144	53	22	13	6	11	4	0	3	2
Master of Arts	202	32	30	26	39	30	26	7	7	5
LA Grundschule	1.219	7	279	3	291	15	215	7	202	200
LA Gymnasium	577	55	151	37	93	24	45	26	36	110
LA Mittelschule	598	36	106	26	77	26	98	24	86	119
LA Realschule	222	25	64	12	42	11	17	4	19	28
Promotion	40	4	8	5	5	8	7	2	1	0
ohne Abschluss	20	0	0	0	0	10	10	0	0	0
GESAMT	5.462	642	1.215	324	888	309	687	210	545	612

2.3. Studierende nach Instituten und Fächern

Diese an sich schon sehr heterogene Studierendenpopulation ist zudem auf die einzelnen Institute bzw. Fächer ganz unterschiedlich verteilt, woraus auch die disziplinäre Vielfalt und die Farbigkeit des gesamten Studienangebots der Fakultät deutlich werden. Damit besitzt sie im Rahmen der gesamten Universität ohne Zweifel ein Alleinstellungsmerkmal.

2.3.1. Studienfälle nach Instituten

Zahlenmäßig sind dabei die Studierenden an den Instituten für **Geschichte** und **Politikwissenschaft** am stärksten vertreten.

Tabelle 6: Studienfälle nach Insituten und Studienfächern im WS 2019/2020

Studienfälle nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute	WS 2019/20	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
Institut für Evangelische Theologie	185									
Evangelische Theologie	184	51	8	28	10	19	5	26	4	33
Religiöse Bildungsarbeit	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Institut für Geschichte	1.878									
Geschichte	1.715	371	90	282	85	218	90	205	56	318
Südosteuropa-Studien	48	15	6	3	5	2	4	5	1	7
Vor- und Frühgeschichte	74	20	14	11	9	7	5	4	2	2
Wissenschaftsgeschichte	41	11	8	6	3	7	4	1	1	3
Institut für Klassische Archäologie	117									
Klassische Archäologie	117	41	14	13	11	9	7	10	3	9
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	609									
Bildende Kunst	60	11	2	12	1	15	3	7	2	7
Kunsterziehung	549	71	7	135	18	91	13	94	13	107
Institut für Kunstgeschichte	377									
Kunstgeschichte	377	117	42	54	25	43	21	35	8	32
Institut für Musikpädagogik	418									
Musik ¹	418	42	7	104	4	97	6	71	5	82
Institut für Musikwissenschaft	129									
Musikwissenschaft	118	40	9	25	5	20	3	6	3	7
Historische Musikwissenschaft	11	1	2	2	1	2	1	0	1	1
Institut für Philosophie	539									
Philosophie	425	136	44	73	39	41	27	26	11	28
Philosophie/ Ethik	85	28	9	15	4	9	2	4	2	12
Ethik	29	4	3	8	2	7	1	2	0	2

¹ Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

Institut für Politikwissenschaft	831									
Politikwissenschaft	766	166	75	122	74	119	55	88	21	46
Demokratiewissenschaft	65	13	10	10	10	12	5	3	1	1
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre	121									
Sozialkunde	121	28	8	26	10	15	9	5	1	19
Interdisziplinäre Studiengänge	131									
European Studies	13	13	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	89	32	24	7	13	5	1	4	2	1
Kulturgesch. Mittelalterstudien	8	1	2	2	0	1	1	1	0	0
Public History und Kultur	21	13	0	8	0	0	0	0	0	0
GESAMT	5.301	1.199	385	936	333	736	260	598	138	716

Auch die übrigen Institute haben fast durchweg dreistellige Studienfallzahlen zu bewältigen, was auch darauf hindeutet, dass die Studierenden in den Mehrfachstudiengängen vielfältige Fachkombinationen wählen. Die Fakultät bietet ein breites Angebot, das den Studierenden eine Fachkombination je nach Interesse und nach beruflicher Orientierung gestattet.

Da die Institute für Geographie und für Soziologie inzwischen geschlossen sind, wurden sie in diesen tabellarischen Übersichten nur mit ihren Fächern berücksichtigt. Während die Geographie in diesem Bericht keine Studienfälle mehr verzeichnet, sind in der Sozialkunde inzwischen statistisch gesehen wieder Zuwächse zu vermerken. Dies ist auf die Einrichtung eines optionalen Erweiterungsstudiums für Lehramtsstudierende im Fach Sozialkunde für das Gymnasium zurückzuführen, welche sich mit diesem freiwilligen Studienangebot auf den Erwerb der Zusatzfacultas vorbereiten können; dahinter verbirgt sich also kein regulärer Pflichtstudiengang.

Tabelle 7: Studienfälle nach Instituten und Studienfächern im WS 2019/2020

Studienfälle nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute	SS 2020	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
Institut für Evangelische Theologie	171									
Evangelische Theologie	170	13	43	6	25	8	15	5	27	28
Religiöse Bildungsarbeit	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Institut für Geschichte	1.872									
Geschichte	1.710	149	367	79	275	83	217	72	189	279
Südosteuropa-Studien	43	8	9	4	2	6	2	3	5	4
Vor- und Frühgeschichte	75	18	13	13	10	10	5	3	2	1
Wissenschaftsgeschichte	44	11	8	6	3	7	4	1	1	3
Institut für Klassische Archäologie	118									
Klassische Archäologie	118	29	37	11	12	7	8	4	6	4
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	653									
Bildende Kunst	56	4	10	3	11	1	15	3	4	5

Kunsterziehung	597	10	149	4	133	17	90	11	94	89
Institut für Kunstgeschichte	382									
Kunstgeschichte	382	65	102	38	48	24	42	16	29	18
Institut für Musikpädagogik	461									
Musik ²	461	7	94	7	108	3	97	5	68	72
Institut für Musikwissenschaft	122									
Musikwissenschaft	114	16	34	6	21	6	16	3	6	6
Historische Musikwissenschaft	8	0	1	2	2	1	1	0	0	1
Institut für Philosophie	566									
Philosophie	446	95	109	37	62	32	37	25	23	26
Philosophie/ Ethik	86	10	26	8	14	3	8	2	4	11
Ethik	34	9	2	3	8	2	6	1	1	2
Institut für Politikwissenschaft	844									
Politikwissenschaft	772	111	145	64	111	69	101	49	76	46
Demokratiewissenschaft	72	15	14	10	9	12	7	2	2	1
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre	122									
Sozialkunde	122	17	28	8	26	7	11	6	4	15
Interdisziplinäre Studiengänge	156									
European Studies	13	0	13	0	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	114	53	22	13	6	11	4	0	3	2
Kulturgesch. Mittelalterstudien	9	2	1	2	2	0	1	0	1	0
Public History und Kultur	20	0	12	0	8	0	0	0	0	0
GESAMT	5.467	642	1.240	324	896	309	687	211	545	613

2.3.2. Studierende nach Fächern

Die primäre fachliche Ausrichtung der Studierenden wird aber vor allem an der Wahl ihrer Hauptfächer deutlich. In den nachfolgenden Übersichten sind dazu die Zahlen für die einzelnen Fächer zusammengestellt, bei denen aus Gründen der Handhabbarkeit auf eine erneute Aufschlüsselung nach Fachsemestern verzichtet wurde.

Die schon thematisierte Verteilung der Studierenden auf die einzelnen Institute wird hier erneut greifbar. Darüber hinaus erschließen die Tabellen aber auch die erst in den letzten Jahren eingerichteten neuen themenspezifischen Bachelor- und Masterstudienfächer bzw. -gänge (Ethik, Klassikstudien, kulturgeschichtliche Mittelalterstudien, Evangelische Theologie und Religiöse Bildungsarbeit, Südosteuropa-Studien), welche zahlenmäßig noch gering besetzt sind, aber Zuwachsquoten zu verzeichnen haben.

Mit diesen neuen Fächern hat die Fakultät damit ihre disziplinäre Vielfalt um eine neue Komponente

² Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

erweitert: Nicht nur können in den Mehrfachstudiengängen verschiedene Fächer zu einem interdisziplinären Studiengangstableau zusammengefügt werden, sondern diese Interdisziplinarität hat inzwischen auch in die Fächerstruktur selbst Einzug gehalten (z.B. Klassikstudien, kulturgeschichtliche Mittelalterstudien). Simultan dazu sind Angebote entstanden, die im Rahmen ihrer Disziplinen besondere thematische Akzente setzen (z.B. Ethik, Demokratiewissenschaft) und damit zur Innovation des jeweiligen Gesamtfaches beitragen. Dies stärkt die Attraktivität der Fakultät.

Tabelle 8: Studienfälle der Studiengänge nach Abschlussart

Studienfälle der Studiengänge nach Fachart				
Institute	Abschlussart	Fachstatus	WS 2019/20	SS 2020
Institut für Evangelische Theologie				
Evangelische Theologie	B.A.	1.Hauptfach	31	28
		2.Hauptfach	14	13
		Nebenfach	12	9
	Lehramt	Grundschule	74	52
		Realschule	14	14
		Mittelschule	37	36
Religiöse Bildungsarbeit	M.A.	Hauptfach	1	1
Institut für Geschichte				
Geschichte	B.A.	1.Hauptfach	163	150
		2.Hauptfach	147	148
		Nebenfach	154	161
	Lehramt	Grundschule	351	355
		Realschule	127	126
		Mittelschule	341	347
		Gymnasium	372	371
	M.A.	Hauptfach	43	40
	Magister	Nebenfach	1	1
Südosteuropa-Studien	B.A.	1.Hauptfach	17	15
		2.Hauptfach	10	7
		Nebenfach	20	20
Vor- und Frühgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	18	20
		2.Hauptfach	18	23
		Nebenfach	32	27
	M.A.	Hauptfach	5	4
Wissenschaftsgeschichte	B.A.	Nebenfach	35	38
	M.A.	Hauptfach	6	6
Institut für Klassische Archäologie				
Klassische Archäologie	B.A.	1.Hauptfach	39	42

		2.Hauptfach	45	41
		Nebenfach	29	29
	M.A.	Hauptfach	3	3
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung				
Bildende Kunst	B.A.	1.Hauptfach	39	36
		2.Hauptfach	7	6
		Nebenfach	2	4
	M.A.	Hauptfach	12	10
Kunsterziehung	Lehramt	Grundschule	381	437
		Realschule	21	21
		Mittelschule	146	138
Institut für Kunstgeschichte				
Kunstgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	126	126
		2.Hauptfach	117	126
		Nebenfach	87	81
	M.A.	Hauptfach	34	35
Institut für Musikpädagogik				
Musik ³	Lehramt	Grundschule	302	345
		Realschule	35	34
		Mittelschule	64	68
		Gymnasium	17	14
Institut für Musikwissenschaft				
Musikwissenschaft	B.A.	1.Hauptfach	56	58
		2.Hauptfach	25	22
		Nebenfach	32	30
Historische Musikwissenschaft	M.A.	Hauptfach	11	8
Institut für Philosophie				
Philosophie	B.A.	1.Hauptfach	130	152
		2.Hauptfach	136	150
		Nebenfach	130	127
	M.A.	Hauptfach	14	14
Philosophie/ Ethik	Lehramt	Gymnasium	85	86
Ethik	Lehramt	Grundschule	14	14
		Realschule	7	10
		Mittelschule	8	9
		Gymnasium	0	1
Institut für Politikwissenschaft				
Politikwissenschaft	B.A.	1.Hauptfach	435	437

³ Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

		2.Hauptfach	149	157
		Nebenfach	155	157
	Magister	Hauptfach	1	1
Demokratiewissenschaft	M.A.	Hauptfach	65	72
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre				
Sozialkunde	Lehramt	Realschule	18	17
		Gymnasium	103	105
Interdisziplinäre Studiengänge				
European Studies	M.A.	Hauptfach		
Klassikstudien	B.A.	Hauptfach	89	114
Kulturgesch. Mittelalterstudien	M.A.	Hauptfach	8	9
Public History und Kultur	M.A.	Hauptfach		

Eine entsprechende Aufschlüsselung der Studienfälle nach Nebenfächern würde diesen Bericht zu sehr aufblähen, zumal sie am grundsätzlichen Befund zur Fächervielfalt der Fakultät nichts Wesentliches ändert. Über das Statistikportal der Universität sind sie bei Bedarf leicht zu ermitteln.

2.4. Abschlüsse und durchschnittliche Studiendauer

Im WS 2019/20 schlossen insgesamt **110** Studierende der Fakultät ihr Studium erfolgreich ab, im SS 2020 waren es ***kein Datensatz***. Es gilt zu beachten, dass sich die absoluten Zahlen durch vereinzelte Nachmeldungen noch verändern können. Die Grundaussage der Statistik wird dadurch nicht wesentlich tangiert.

Im Folgenden sind die Studiendauer (Spalte Fachsemester) und die Anzahl der Absolventen (Spalte Anzahl) nach Fächern und Studienart (Lehramt, Bachelor HF, Master und Magister) aufgeschlüsselt. Regelstudienzeiten im Lehramt Gymnasium sind 9, Grund-, Haupt und Realschule 7, im Bachelor 6 und im Master 4 Semester.

Tabelle 9: Mittlere Studiendauer der Fächer

Studienfächer nach Abschluss (nur Fächer mit Absolv.)			Wintersemester 2019/2020		Sommersemester 2020	
Studienfach	Abschluss- art	Fach- status	Mittlere Studien- dauer	Anzahl Abschlüsse	Mittlere Studien- dauer	Anzahl Abschlüsse
Bildende Kunst	B.A.	1.Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	7,0	1	Kein	Datensatz
Demokratiewissenschaft	M.A.	Hauptfach	5,5	6	Kein	Datensatz
Evangelische Theologie	B.A.	1.Hauptfach	8,0	1	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		Grundschule	9,3	3	Kein	Datensatz
		Realschule	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		Mittelschule	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz

Geschichte	B.A.	1.Hauptfach	6,4	9	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	7,4	8	Kein	Datensatz
		Grundschule	11,6	7	Kein	Datensatz
		Realschule	8,4	5	Kein	Datensatz
		Mittelschule	9,9	7	Kein	Datensatz
		Gymnasium	11,6	7	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	5,3	3	Kein	Datensatz
Historische Musikwissenschaft	M.A.	Hauptfach	5,0	2	Kein	Datensatz
Klassikstudien	M.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Klassische Archäologie	B.A.	1.Hauptfach	7,0	2	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	7,0	1	Kein	Datensatz
Kulturgesch. Mittelalterstudien	M.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Kunsterziehung	Lehramt	Grundschule	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		Realschule	6,0	1	Kein	Datensatz
		Mittelschule	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Kunstgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	6,3	4	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	6,0	4	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	4,7	3	Kein	Datensatz
Musikwissenschaft	B.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Musik	Lehramt	Grundschule	9,0	2	Kein	Datensatz
		Realschule	9,0	1	Kein	Datensatz
		Mittelschule	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		Gymnasium	9,0	1	Kein	Datensatz
	Doppelfach Lehramt	Gymnasium	10,0	1	Kein	Datensatz
Philosophie	B.A.	1.Hauptfach	8,0	2	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	7,0	1	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	5,0	1	Kein	Datensatz
Philosophie/Ethik	Lehramt	Gymnasium	13,0	1	Kein	Datensatz
Politikwissenschaft	B.A.	1.Hauptfach	7,2	16	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	6,0	5	Kein	Datensatz
Religiöse Bildungsarbeit	M.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Südosteuropa-Studien	B.A.	1.Hauptfach	8,0	2	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Vor- und Frühgeschichte	B.A.	1.Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
		2.Hauptfach	7,0	2	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
Wissenschaftsgeschichte	B.A.	Nebenfach ⁴	7,0	1	Kein	Datensatz
	M.A.	Hauptfach	Kein	Datensatz	Kein	Datensatz
GESAMTZAHL ABSCHLÜSSE			110		300	

⁴ Studienfach kann in einem Bachelor Studiengang lediglich als Nebenfach belegt werden kann.

Die schon thematisierten unterschiedlichen Studierendenzahlen der einzelnen Fächer schlagen sich auch in der Absolventenstatistik nieder. Die Studierenden im Fach Geschichte sind hier erneut am zahlreichsten, wozu insbesondere die verschiedenen Lehramtsstudiengänge beitragen. Auch die Politikwissenschaft hat einige Dutzend Absolventen vorzuweisen. Die Evangelische Theologie, die Musikwissenschaft (hier insb. im Lehramt), die Philosophie und die Kunstgeschichte weisen ebenfalls substantielle Zahlen an Examinierten auf.

2.5. Doktorandinnen und Doktoranden

Im Folgenden soll nun noch zwei spezifischen Teilen der Studierendenpopulation genauer Rechnung getragen werden. Zum einen sind dies die Doktorand*innen der Fakultät, welche ihre Funktion der wissenschaftlichen Nachwuchsrekrutierung abbilden; zum anderen soll im darauf folgenden Abschnitt auf die Anteile internationaler Studierender gesondert eingegangen werden, welche als Indikator für die internationale Ausrichtung und Vernetzung der Fakultät taugen.

In der nachfolgenden Übersicht wurden die beim Dekanat im WS 2019/20 und im SS 2020 registrierten Doktorand_innen berücksichtigt, welche also von der Fakultät offiziell als Doktorand_in zugelassen wurden. Diese Daten sind präziser als die universitäre Promovendenstatistik, da dort nur diejenigen Doktorand_innen erfasst sind, welche in diesem Zeitraum auch offiziell als Promotionsstudierende eingeschrieben waren.

Tabelle 10: Registrierte Doktorand_innen

Registrierte Doktoranden_innen								
Studiengänge	WS 2019/20	m	w	Disputationen	SS 2020	m	w	Disputationen
Evangelische Theologie	10	6	4	1	9	5	4	0
Geschichte	60	36	24	1	64	40	24	8
Klassische Archäologie	5	4	2	0	5	4	1	0
Kunsterziehung	1	0	1	0	1	0	1	0
Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	4	3	1	0	3	2	1	0
Kunstgeschichte	43	8	35	0	43	8	35	2
Musikwissenschaft	7	4	3	0	8	5	3	0
Musikpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	0
Philosophie	13	9	4	1	13	9	4	0
Wissenschaftsgeschichte	3	1	2	0	3	1	2	0
Politikwissenschaft	34	20	14	1	28	19	9	1
Soziologie	2	1	1	0	2	2	0	0
Sozialanthropologie	1	0	1	0	1	1	0	0
Vor- und Frühgeschichte	3	2	1	0	4	4	0	0

Koop. Mit anderen Unis	3	2	1	0	4	3	1	0
GESAMT	189	96	93	4	188	103	85	11

An der Fakultät wurden im Berichtszeitraum **189** bzw. **188** laufende Promotionen verzeichnet, damit ist die Zahl der Doktorand_innen im Wintersemester im Vergleich zum Vorjahr (195) um 6 und im Sommersemester im Vergleich zum Vorjahr (189) um 1 gesunken. Die Doktorandinnen (w) sind dabei nach wie vor leicht in der Überzahl. **15** Prüfungsverfahren wurden mit der Disputation erfolgreich abgeschlossen.

Insgesamt wird die Fakultät damit ihrer wissenschaftlichen Rekrutierungsfunktion sehr gut gerecht, wobei sich hier erneut Unterschiede zwischen den einzelnen Disziplinen zeigen: So weisen die Geschichte, die Kunstgeschichte und die Politikwissenschaft in dieser Reihenfolge die meisten Doktoranden auf, aber auch die Philosophie und die Evangelische Theologie verbuchen hier substantielle Zahlen.

2.6. Internationale Studierende

Die Internationalisierung der Fakultät schließlich kommt in den Zahlen ihrer internationalen Studierenden zum Ausdruck. Es waren im WS 2019/20 **216** und im SS 2020 **217** internationale Studierende in ihren Fächern eingeschrieben. An den starken Erstsemesterzahlen lässt sich ablesen, dass dieser Trend gerade in letzter Zeit durch die zunehmende Internationalisierung bestehender bzw. durch die Einrichtung international ausgerichteter neuer Studiengänge deutlich verstärkt wird. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Zahlen der internationalen Studierenden verdoppelt.

Einmal mehr verteilt sich diese Population unterschiedlich auf die einzelnen Disziplinen: Neben den hier zahlenstärksten Fächern Politikwissenschaft und Geschichte haben auch die die Kunstgeschichte, die Philosophie sowie auch die Musikwissenschaft jeweils zweistellige Zahlen aufzuweisen.

Tabelle 11: Internationale Studierende der Fakultät im WS 2019/2020

Internationale Studierende nach Instituten und Studienfächern		Semester									
Institute und Studienfächer	WS 2019/2020	1	2	3	4	5	6	7	8	>8	
Institut für Evangelische Theologie	2										
Evangelische Theologie	2	0	1	0	0	0	0	1	0	0	
Religiöse Bildungsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Institut für Geschichte	53										
Geschichte	44	8	7	3	4	6	5	5	0	6	
Südosteuropa-Studien	7	0	1	1	0	2	1	0	1	1	
Vor- und Frühgeschichte	2	1	0	0	1	0	0	0	0	0	
Wissenschaftsgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Institut für Klassische Archäologie	5									
Klassische Archäologie	5	1	1	1	0	1	1	0	0	0
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	21									
Bildende Kunst	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Kunsterziehung	20	1	6	0	4	0	2	1	3	3
Institut für Kunstgeschichte	28									
Kunstgeschichte	28	4	2	0	3	5	4	5	1	4
Institut für Musikpädagogik	1									
Musik ⁵	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Institut für Musikwissenschaft	9									
Musikwissenschaft	9	0	2	0	2	1	2	1	0	1
Historische Musikwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Institut für Philosophie	14									
Philosophie	12	3	2	1	1	0	3	1	1	0
Philosophie/ Ethik	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Ethik	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Institut für Politikwissenschaft	69									
Politikwissenschaft	63	12	5	4	7	10	12	6	3	4
Demokratiewissenschaft	6	0	2	1	0	2	1	0	0	0
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre	-									
Sozialkunde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Interdisziplinäre Studiengänge	15									
European Studies	9	9	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	3	1	1	0	1	0	0	0	0	0
Kulturgesch. Mittelalterstudien	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Public History und Kultur	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
GESAMT	216									

Tabelle 12: Internationale Studierende der Fakultät im SS 2020

Internationale Studierende nach Instituten und Studienfächern		Semester								
Institute und Studienfächer	SS 2020	1	2	3	4	5	6	7	8	>8
Institut für Evangelische Theologie	2									
Evangelische Theologie	2	0	1	0	0	0	0	1	0	0
Religiöse Bildungsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Institut für Geschichte	53									

⁵ Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

Geschichte	44	8	7	3	4	6	5	5	0	6
Südosteuropa-Studien	7	0	1	1	0	2	1	0	1	1
Vor- und Frühgeschichte	2	1	0	0	1	0	0	0	0	0
Wissenschaftsgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Institut für Klassische Archäologie	5									
Klassische Archäologie	5	1	1	1	0	1	1	0	0	0
Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung	21									
Bildende Kunst	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Kunsterziehung	20	1	6	0	4	0	2	1	3	3
Institut für Kunstgeschichte	28									
Kunstgeschichte	28	4	2	0	3	5	4	5	1	4
Institut für Musikpädagogik	1									
Musik ⁶	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Institut für Musikwissenschaft	9									
Musikwissenschaft	9	0	2	0	2	1	2	1	0	1
Historische Musikwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Institut für Philosophie	14									
Philosophie	12	3	2	1	1	0	3	1	1	0
Philosophie/ Ethik	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Ethik	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Institut für Politikwissenschaft	69									
Politikwissenschaft	63	2	5	4	7	10	12	6	3	4
Demokratiewissenschaft	6	0	2	1	0	2	1	0	0	0
Fachgebiet Soziologie, Sozialkunde und Arbeitslehre	-									
Sozialkunde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Interdisziplinäre Studiengänge	15									
European Studies	9	0	9	0	0	0	0	0	0	0
Klassikstudien	3	1	1	0	1	0	0	0	0	0
Kulturgesch. Mittelalterstudien	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Public History und Kultur	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0
GESAMT	217									

Am Ende findet sich kaum ein Fach ohne interantionale Studierende, wenngleich auf ganz unterschiedlichen Absolutniveaus; die Internationalisierung der Fakultät ist also ein interdisziplinäres Phänomen.

⁶ Die Zahlen beinhalten die Fälle von Musik (Doppelfach) Lehramt Gymnasium.

3. Evaluation der Lehrveranstaltungen

Im Folgenden wird nun dargestellt, wie die Studierenden das Lehrangebot der Fakultät bewertet haben. Dazu wird zunächst die Methodik der Evaluation rekapituliert, gefolgt von einer Analyse der Fragen bzw. Antworten aus den Fragebögen, die bei den Erhebungen im WS 2019/20 und im SS 2020 Verwendung fanden.

3.1. Methodik

Bei der Veröffentlichung der Evaluationsergebnisse ist dem Grundsatz der Anonymisierung Rechnung zu tragen. Bewertungen dürfen gemäß den rechtlichen Vorgaben des Bayerischen Hochschulgesetzes (Art 10, 1.2 BayHSchG) also nicht personenbezogen veröffentlicht werden. Infolgedessen werden jeweils nur die Gesamtwerte der einzelnen Institute sowie der Fakultät insgesamt präsentiert.

Im Einzelnen wurde dabei so vorgegangen: Die Mittelwerte der Antworten der einzelnen Dozent*innen- befragungen eines Instituts (Anm.: Wissenschaftsgeschichte wurde unter Philosophie subsummiert) wurden in einem ersten Schritt addiert und dann durch die Zahl der Dozent*innenbefragungen geteilt. Aus den so ermittelten einzelnen Institutsdurchschnitten wurde dann in einem zweiten Schritt nach gleichem Muster der Gesamtschnitt der Fakultät ermittelt. Die Evaluationsdaten aus dem WS 2019/20 und SS 2020 wurden getrennt ausgewertet, da im Wintersemester Seminare aus Basismodulen und im Sommersemester Seminare aus Aufbaumodulen evaluiert wurden. In beiden Semestern wurden, wie auch in den vergangenen Jahren, auch Übungen einbezogen, um Nachwuchswissenschaftlern eine breitere Basis für ihre Lehrevaluation zu ermöglichen.

In der Regel sind Items mit 6-er Skalen verknüpft, um die „unentschiedene Mitte“ zu vermeiden und die Teilnehmer zu einer klaren Positionierung zu zwingen. Wie allgemein an der UR üblich, wurden die auf Ordinalskalen Niveau liegenden Antworten in Zahlenwerte umgesetzt und in dieser Form der Mittelwertberechnung zugrunde gelegt.

3.2. Typen der evaluierten Lehrveranstaltungen und Anzahl der Fragebögen

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum **1.019 Evaluationsfragebögen** erfasst. Im WS 2019/20 standen die Seminare der Aufbaumodule zur Bewertung an, im SS 2020 Vorlesungen im fortgeschrittenen Bereich.

Tabelle 13: Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen

Anzahl der Fragebögen nach Form der Lehrveranstaltung	WS 2019/20	SS 2020	Gesamt
<i>Vorlesungen</i>	418	-	418
<i>Seminare</i>	199	402	601
Summe	617	402	1.019

Auf eine entsprechende Gewichtung der einzelnen Institute bei der Berechnung der Gesamtwerte der Fakultät wurde im Folgenden trotzdem verzichtet, da die Institutswerte zumeist sehr eng beieinander liegen und eine methodisch sehr viel kompliziertere Gewichtungsberechnung am Ende deshalb kaum wesentlich andere Gesamtdurchschnitte erbracht hätte. Bei der Aufschlüsselung nach Fächern werden aus Gründen der Anonymisierung nur diejenigen Institute aufgeführt, die im Berichtszeitraum mehr als eine Veranstaltungsevaluation aufwiesen.

3.3. Evaluation der Veranstaltungen

Im Folgenden werden nun die Evaluationsdaten zur Konzeption und Durchführung der Lehrveranstaltungen präsentiert. Zunächst werden die Daten aus der Evaluation im WS 2019/20 genauer betrachtet und anschließend die Daten, die im SS 2020 erhoben wurden.

3.3.1. Evaluation im Wintersemester 2019/20

Im Wintersemester 2019/20 wurden Seminare evaluiert. Die Institute für Musikwissenschaft und Kunstgeschichte sind nicht aufgeführt, da jeweils nur eine (oder keine) Veranstaltung evaluiert wurde. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden das Institut für Kunstgeschichte sowie das Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung in der elektronischen Befragung des WS 2019/20 erfasst.

3.3.1.1. Fragen zum Kurs

Die Aussage „Die Veranstaltung ist klar strukturiert“ erreichte für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,8. Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich zwischen 1,3 und 2,5.

Tabelle 14: Strukturierung der Veranstaltungen

Frage 2.1.: Die Veranstaltung ist klar strukturiert	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,2
Institut für Evangelische Theologie	1,8
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Musikpädagogik	2,5
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich bei der Frage „Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wider“ zwischen 1,2 und 3,0. Die Gesamtbewertung der Fakultät erreicht einen Mittelwert von 1,8.

Tabelle 15: Lernziele des Kurses - Lernziele des Moduls

Frage 2.2.: Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wider	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,8
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,2
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Das Statement „Der Inhalt dieser Veranstaltung ist auf die Inhalte der anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt“ erzielte fakultätsweit den guten Gesamtwert 2,2. Die Unterschiede der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,5 und 3,5.

Tabelle 16: Abstimmung der Inhalte auf andere Modul-Veranstaltungen

Frage 2.3.: Der Inhalt dieser Veranstaltung ist auf die Inhalte der anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,7
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	2,2
Institut für Klassische Archäologie	2,3
Institut für Musikpädagogik	3,5
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,6
GESAMTFAKULTÄT	2,2

Hinsichtlich der Frage, „Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion“, erzielt die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,9. Die Unterschiede zwischen den Instituten zeigen sich in Werten von 1,3 bis 2,7.

Tabelle 17: Verhältnis von Wissensvermittlung und Diskussion

Frage 2.4.: Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,7
Institut für Evangelische Theologie	2,4

Institut für Geschichte	1,6
Institut für Klassische Archäologie	1,3
Institut für Musikpädagogik	2,3
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,7
GESAMTFAKULTÄT	1,9

Die Frage „Die Veranstaltungsmaterialien sind sehr hilfreich für das Verständnis der Kursinhalte“ wurde durch die Studierenden mit dem Mittelwert 2,1 für die Gesamtfakultät ausgezeichnet. Die Mittelwerte bewegen sich zwischen 1,4 und 3,5.

Tabelle 18: Bewertung der Veranstaltungsmaterialien

Frage 2.5.: Die Veranstaltungsmaterialien sind sehr hilfreich für das Verständnis der Kursinhalte	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,0
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	2,3
Institut für Musikpädagogik	3,5
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,6
GESAMTFAKULTÄT	2,1

Hinsichtlich „Die (Haus-)Aufgaben tragen zum besseren Verständnis des Stoffes bei“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,9. Die Bewertung der einzelnen Institute streuen zwischen 1,4 und 3,0.

Tabelle 19: Bewertung der (Haus-)Aufgaben

Frage 2.6.: Die (Haus-)Aufgaben tragen zum besseren Verständnis des Stoffes bei	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,0
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	1,9

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Der Bezug zur aktuellen Forschung wird deutlich“ zwischen 1,3 und 3,2. Der fakultätsweite Mittelwert schneidet mit 2,1 ab.

Tabelle 20: Bezug zur aktuellen Forschung

Frage 2.7.: Der Bezug zur aktuellen Forschung wird deutlich	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	3,2
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	2,2
Institut für Musikpädagogik	1,8
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	2,1

Bei der Frage „Die Veranstaltungsinhalte werden durch praktische Beispiele veranschaulicht“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,9 zwischen „trifft voll zu“ und „trifft gar nicht zu“. Die Spannweite der einzelnen Institute liegt zwischen 1,4 und 2,4.

Tabelle 21: Einbezug praktischer Beispiele

Frage 2.8.: Die Veranstaltungsinhalte werden durch praktische Beispiele veranschaulicht	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,2
Institut für Evangelische Theologie	2,4
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Musikpädagogik	2,0
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	1,9

Insoweit kann erstens festgehalten werden, dass es den einzelnen Instituten sowie der Fakultät insgesamt im Berichtszeitraum gelungen ist, ein Lehrveranstaltungstableau zu bieten, dessen Zweck von den Studierenden klar verstanden wurde. Erfreulich daran ist, dass alle Disziplinen der Fakultät diesem Ziel auf ihren spezifischen Wegen gleichermaßen gerecht werden.

3.3.1.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin

Bei den folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin bedeutet der Wert 1

jeweils „trifft voll zu“ und der Wert 6 „trifft gar nicht zu“.

Das Item „...nimmt sich Zeit, auf Fragen einzugehen“ kommt in der Gesamtbewertung für die Fakultät auf einen Mittelwert von 1,3. Die Werte schwanken zwischen 1,0 und 1,7.

Tabelle 22: Zeit für Fragen

Frage 3.1.: ...nimmt sich Zeit, auf Fragen einzugehen	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,7
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,2
Institut für Klassische Archäologie	1,3
Institut für Musikpädagogik	1,3
Institut für Philosophie	1,0
Institut für Politikwissenschaft	1,0
GESAMTFAKULTÄT	1,3

Hinsichtlich des Items „...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar“ bewegen sich die Werte zwischen 1,0 und 1,5. Die Gesamtfakultät kommt auf einen Mittelwert von 1,2.

Tabelle 23: Erreichbarkeit außerhalb der Veranstaltung

Frage 3.2.: ...ist außerhalb der Veranstaltung ansprechbar	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,4
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,4
Institut für Klassische Archäologie	1,0
Institut für Musikpädagogik	1,0
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,1
GESAMTFAKULTÄT	1,2

Das Item „... gestaltet die Sitzungen abwechslungsreich“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 2,3. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,5 und 3,0.

Tabelle 24: Abwechslung in den Sitzungen

Frage 3.3.: ...gestaltet die Sitzungen abwechslungsreich	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	3,0
Institut für Evangelische Theologie	2,5
Institut für Geschichte	2,5
Institut für Klassische Archäologie	2,6

Institut für Musikpädagogik	2,0
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,7
GESAMTFAKULTÄT	2,3

Bezüglich „...hat die Studierenden bei der Vorbereitung von Referaten bzw. der Ausarbeitung von Hausarbeiten betreut“ bewegen sich die Werte zwischen 1,3 und 2,5. Die Gesamtfakultät kommt auf den Mittelwert 1,8.

Tabelle 25: Betreuung von Referaten und Hausarbeiten

Frage 3.4.: ...hat die Studierenden bei der Vorbereitung von Referaten bzw. der Ausarbeitung von Hausarbeiten betreut	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,2
Institut für Evangelische Theologie	1,6
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Musikpädagogik	2,5
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Das Item „...gibt konstruktives Feedback auf stud. Leistungen (z.B. Referat)“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,7. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,4 und 2,5.

Tabelle 26: Bewertung des Feedbacks auf Leistungen

Frage 3.5.: ...gibt konstruktives Feedback auf stud. Leistungen (z.B. Referat)	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	2,5
Institut für Philosophie	1,4
Institut für Politikwissenschaft	1,5
GESAMTFAKULTÄT	1,7

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „...kann auch schwierige Sachverhalte verständlich darstellen“ zwischen 1,1 und 2,5. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 1,71,5.

Tabelle 27: Darstellung schwieriger Sachverhalte

Frage 3.6.: ...kann auch schwierige Sachverhalte verständlich darstellen	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,3
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	1,6
Institut für Klassische Archäologie	1,2
Institut für Musikpädagogik	2,5
Institut für Philosophie	1,1
Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	1,7

Das Item „...schafft eine anregende, motivierende Atmosphäre“ erreicht für die Gesamtfakultät den Mittelwert 2,0. Die Bewertungen der einzelnen Institute streuen zwischen 1,3 und 3,2.

Tabelle 28: Bewertung der Atmosphäre im Kurs

Frage 3.7.: ...schafft eine anregende, motivierende Atmosphäre	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	3,2
Institut für Evangelische Theologie	2,3
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Musikpädagogik	1,8
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	2,0

Das Lehrpersonal der Fakultät steht also über alle Institutsgrenzen hinweg bei den Studierenden in hohem Ansehen, was nicht nur Zufriedenheit unter den Dozentinnen und Dozenten auslösen, sondern als Impuls zur künftigen Bewahrung dieses guten Images dienen sollte. Der etwas schlechtere Wert zu „...gestaltet die Sitzungen abwechslungsreich“ ist auf die Einführung der Online-Lehre zurückzuführen.

3.3.1.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs

Das Item „Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung war von Anfang an sehr hoch“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,3 die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,7 und 3,0.

Tabelle 29: Interesse zu Beginn der Veranstaltung

Frage 4.1.: Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung war von Anfang an sehr hoch	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,5

Institut für Evangelische Theologie	2,7
Institut für Geschichte	2,4
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	1,7
GESAMTFAKULTÄT	2,3

Die Mittelwerte der Institute bewegen sich bei der Aussage „Mein wiss. Interesse für den Themenbereich wurde gesteigert“ zwischen 1,6 und 3,0. Die Gesamtbewertung der Fakultät ergab den Mittelwert 2,2.

Tabelle 30: Steigerung des wiss. Interesses

Frage 4.2.: Mein wiss. Interesse für den Themenbereich wurde gesteigert	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,8
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	1,7
Institut für Politikwissenschaft	1,6
GESAMTFAKULTÄT	2,2

Die Frage nach „Ich habe den Stoff der Veranstaltung verstanden“ wurde insgesamt mit einem Mittelwert von 1,8 beantwortet. Die Werte der einzelnen Institute streuen zwischen 1,5 und 2,2.

Tabelle 31: Verständnis der Inhalte

Frage 4.3.: Ich habe den Stoff der Veranstaltung verstanden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,8
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	1,8
Institut für Philosophie	2,0
Institut für Politikwissenschaft	1,5
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Die Mittelwerte hinsichtlich „Verwendbarkeit und Nutzen des Stoffes sind mir klar geworden“ variieren zwischen 1,2 und 2,8. Der Mittelwert der Gesamtfakultät liegt bei 1,9.

Tabelle 32: Verständnis des Nutzens der Inhalte

Frage 4.4.: Verwendbarkeit und Nutzen des Stoffes sind mir klar geworden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,8
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	2,8
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,2
GESAMTFAKULTÄT	1,9

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Ich hatte die Möglichkeit, mich aktiv in den Unterricht einzubringen“ zwischen 1,3 und 1,7. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 1,4.

Tabelle 33: Möglichkeit der aktiven Einbringung

Frage 4.5.: Ich hatte die Möglichkeit, mich aktiv in den Unterricht einzubringen	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Klassische Archäologie	1,2
Institut für Musikpädagogik	1,3
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,1
GESAMTFAKULTÄT	1,4

Das Item „Mein Referat / meine Hausarbeit hat mir ein besseres Verständnis des Stoffes ermöglicht“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 1,8. Die Werte der Institute variieren zwischen 1,2 und 2,5.

Tabelle 34: Beitrag der Prüfungsleistungen

Frage 4.6.: Mein Referat / mein Hausarbeit hat mir ein besseres Verständnis des Stoffes ermöglicht	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,0
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Klassische Archäologie	1,2
Institut für Musikpädagogik	2,5
Institut für Philosophie	1,4

Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	1,8

3.3.1.4. Rahmenbedingungen

Für folgende Fragen zu den Rahmenbedingungen der Veranstaltungen bedeutet der Wert 1 jeweils „viel zu groß“ und der Wert 6 „viel zu klein“.

Die Frage nach „Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,8, liegt also leicht über dem für genau angemessen gehaltenen Wert von 2,8. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,5 und 3,0.

Tabelle 35: Arbeitsaufwand der Lehrveranstaltung

Frage 5.2.: Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,5
Institut für Evangelische Theologie	2,8
Institut für Geschichte	2,7
Institut für Klassische Archäologie	2,8
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	3,0
Institut für Politikwissenschaft	3,0
GESAMTFAKULTÄT	2,8

Die Frage nach „Der Raum war für die Veranstaltung...“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 2,9. Die Werte der Institute variieren zwischen 2,7 und 3,1. Das Item ist in Bezug auf die Online-Lehre und die zur Verfügung gestellten virtuellen Meeting-Räume über Zoom schwer zu deuten.

Tabelle 36: Bewertung des Raums für die Veranstaltung

Frage 5.3.: Der Raum war für die Veranstaltung...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,7
Institut für Evangelische Theologie	3,1
Institut für Geschichte	3,1
Institut für Klassische Archäologie	2,7
Institut für Musikpädagogik	2,8
Institut für Philosophie	3,0
Institut für Politikwissenschaft	2,8
GESAMTFAKULTÄT	2,9

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Die Anzahl der Teilnehmer war ...“ zwischen 3,0 und 3,3. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 3,1.

Tabelle 37: Bewertung der Anzahl der Teilnehmer

Frage 5.4.: Die Anzahl der Teilnehmer war...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	3,0
Institut für Evangelische Theologie	3,0
Institut für Geschichte	3,1
Institut für Klassische Archäologie	3,2
2,5Institut für Musikpädagogik	3,3
Institut für Philosophie	3,0
Institut für Politikwissenschaft	3,0
GESAMTFAKULTÄT	3,1

Die Rahmenbedingungen werden also als sehr gut und die Arbeitslast als angemessen gesehen.

3.3.1.5. Gesamteindruck

Zuletzt wurden die Studierenden um ihr Gesamturteil zur Veranstaltung insgesamt gebeten. Die entsprechenden Befunde passen zu den bisherigen Einzelbefunden.

Fakultätsweit bewegte sich auch die Gesamtzufriedenheit mit den Veranstaltungen in einem guten Bereich.

Das Item „Würden Sie die Veranstaltung Kommilitonen weiterempfehlen“ erzielte am Ende einen Gesamtdurchschnitt von 2,0 wobei die Mittelwerte der Institute sich zwischen 1,3 und 3,5 bewegen.

Tabelle 38: Weiterempfehlung der Veranstaltung

Frage 6.1.: Würden Sie die Veranstaltung Kommilitonen weiterempfehlen?	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,3
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Musikpädagogik	3,5
Institut für Philosophie	1,3
Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	2,0

Bei der Frage, ob die Studierenden „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“, ergab sich für die Gesamtfakultät der Mittelwert 2,1. Die Mittelwerte der einzelnen Institute weisen einen geringen Unterschied auf. Sie liegen zwischen 1,4 und 3,8.

Tabelle 39: Zufriedenheit mit der Veranstaltung

Frage 6.2.: Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung zufrieden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,5
Institut für Evangelische Theologie	2,0
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,7
Institut für Musikpädagogik	3,8
Institut für Philosophie	1,5
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	2,1

Das Statement „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 1,6; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,1 und 3,0.

Tabelle 40: Zufriedenheit mit dem Dozenten/der Dozentin

Frage 6.3.: Insgesamt bin ich mit dem Dozenten/der Dozentin zufrieden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst und Ästheitsche Erziehung	2,0
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Klassische Archäologie	1,3
Institut für Musikpädagogik	3,0
Institut für Philosophie	1,1
Institut für Politikwissenschaft	1,3
GESAMTFAKULTÄT	1,6

Insoweit kann damit konstatiert werden, dass die Studierenden mit dem Angebot der gesamten Fakultät trotz der Umstellung auf Online-Lehre zufrieden sind.

3.3.2. Evaluation im Sommersemester 2020

Hier wurden die Vorlesungen evaluiert. Das Institut für Musikwissenschaft sowie das Institut für Ästhetische Erziehung und das Fachgebiet Soziologie sind nicht aufgeführt, weil hier jeweils nur eine (oder keine) Veranstaltung evaluiert wurde.

3.3.2.1. Fragen zum Kurs

Die Aussage „Die Lernziele sind bekannt und klar“ erreichte für die Gesamtfakultät den Mittelwert 1,8. Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich zwischen 1,6 und 2,6.

Tabelle 41: Klare Lernziele

Frage 2.1.: Die Lernziele sind bekannt und klar	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,3
Institut für Evangelische Theologie	1,6
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,6
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,2
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Die Mittelwerte der einzelnen Institute bewegen sich bei der Frage „Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wieder“ zwischen 1,5 und 2,6. Die Gesamtbewertung der Fakultät erreicht einen Mittelwert von 1,7.

Tabelle 42: Ausrichtung Lernziele auf Modul

Frage 2.2.: Die Lernziele des Kurses spiegeln sich in den Lernzielen des Moduls wieder	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,6
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	1,9
GESAMTFAKULTÄT	1,7

Das Statement „Die Veranstaltung ist klar strukturiert“ erzielte fakultätsweit den guten Gesamtwert 1,8. Die Unterschiede der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,5 und 3,0.

Tabelle 43: Bewertung der Strukturierung der Veranstaltung

Frage 2.3.: Die Veranstaltung ist klar strukturiert	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,8

Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Klassische Archäologie	3,0
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,1
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,2
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Hinsichtlich der Frage, „Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (z.B. Literatur, Skript, Folien) sind ausreichend und in guter Qualität vorhanden“, erzielt die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 2,0. Die Unterschiede zwischen den Instituten zeigen sich in Werten von 1,5 bis 3,3.

Tabelle 44: Bewertung der Hilfsmittel

Frage 2.4.: Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (z.B. Literatur, Skript, Folien) sind ausreichend und in guter Qualität vorhanden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,2
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	2,0
Institut für Klassische Archäologie	2,4
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,3
Institut für Philosophie	2,3
Institut für Politikwissenschaft	2,6
GESAMTFAKULTÄT	2,0

Die Frage nach dem „Die Veranstaltung hat regelmäßig stattgefunden“ wurde durch die Studierenden mit dem Mittelwert 1,4 für die Gesamtfakultät ausgezeichnet. Die Mittelwerte bewegen sich zwischen 1,1 und 3,8.

Tabelle 45: Regelmäßigkeit der Veranstaltung

Frage 2.5.: Die Veranstaltung hat regelmäßig stattgefunden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,5
Institut für Evangelische Theologie	1,1
Institut für Geschichte	1,2
Institut für Klassische Archäologie	3,8
Institut für Kunstgeschichte	1,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,7

Institut für Philosophie	1,8
Institut für Politikwissenschaft	1,9
GESAMTFAKULTÄT	1,4

Hinsichtlich „Die angegebenen Lernziele des Kurses wurden erreicht“ erzielte die Gesamtfakultät einen Mittelwert von 1,8. Die Bewertung der einzelnen Institute streuen zwischen 1,6 und 2,4.

Tabelle 46: Einschätzung Erreichen der Lernziele

Frage 2.6.: Die angegebenen Lernziele des Kurses wurden erreicht	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,0
Institut für Evangelische Theologie	1,7
Institut für Geschichte	1,7
Institut für Klassische Archäologie	2,4
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,7
Institut für Philosophie	1,9
Institut für Politikwissenschaft	2,7
GESAMTFAKULTÄT	1,8

Die Mittelwerte der Institute schwanken bezüglich „Die organisatorischen Rahmenbedingungen (z.B. Raum) waren angemessen“ zwischen 1,4 und 3,6. Der fakultätsweite Mittelwert liegt bei 2,0.

Tabelle 47: Bewertung organisatorischer Rahmen

Frage 2.7.: Die organisatorischen Rahmenbedingungen (z.B. Raum) waren angemessen	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,0
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,9
Institut für Klassische Archäologie	3,3
Institut für Kunstgeschichte	1,8
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,6
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,4
GESAMTFAKULTÄT	2,0

Bei der Frage „Der Anspruch und das Tempo der Veranstaltung waren...“ erzielte die Gesamtfakultät auf der Skala 1 (zu hoch) und 6 (zu niedrig) einen Mittelwert von 2,7. Die Spannweite der einzelnen

Institute liegt zwischen 2,5 und 3,0.

Tabelle 48: Bewertung Tempo der Veranstaltung

Frage 2.8.: Der Anspruch und das Tempo der Veranstaltung waren...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,5
Institut für Evangelische Theologie	2,9
Institut für Geschichte	2,6
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Kunstgeschichte	3,0
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,9
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,5
GESAMTFAKULTÄT	2,7

3.3.2.2. Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin

Bei den folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem Dozenten/ der Dozentin bedeutet der Wert 1 jeweils „voll und ganz zufrieden“ und der Wert 6 „gar nicht zufrieden“.

Bei der Frage „Ich bin mit der fachlichen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“ wurde im Fakultätsdurchschnitt 1,4 angegeben. Die Werte der einzelnen Institute schwanken zwischen 1,2 und 2,0.

Tabelle 49: Zufriedenheit mit fachlicher Kompetenz der Dozierenden

Frage 3.1.: Ich bin mit der fachlichen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,2
Institut für Evangelische Theologie	1,1
Institut für Geschichte	1,4
Institut für Klassische Archäologie	1,2
Institut für Kunstgeschichte	1,2
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,0
Institut für Philosophie	1,6
Institut für Politikwissenschaft	1,7
GESAMTFAKULTÄT	1,4

Für das Item „Ich bin mit der didaktischen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“ wurde insgesamt ein Gesamtdurchschnitt von 2,0 erzielt. Hier schwanken die Werte der einzelnen Institute

zwischen Werten von 1,7 und 3,1.

Tabelle 50: Zufriedenheit mit didaktischer Kompetenz der Dozierenden

Frage 3.2.: „Ich bin mit der didaktischen Kompetenz des Dozenten/der Dozentin...“	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,2
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	2,1
Institut für Klassische Archäologie	2,8
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,1
Institut für Philosophie	2,3
Institut für Politikwissenschaft	2,4
GESAMTFAKULTÄT	2,0

Die Frage nach „Ich bin mit dem Umgang zwischen Dozenten/Dozentin und Studierenden...“ erhielt fakultätsweit den Mittelwert 1,7. Die Werte der Institute variieren zwischen 1,4 und 2,4.

Tabelle 51: Bewertung Umgang mit Studierenden

Frage 3.3.: Ich bin mit dem Umgang zwischen Dozenten/Dozentin und Studierenden...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,7
Institut für Evangelische Theologie	1,4
Institut für Geschichte	1,5
Institut für Klassische Archäologie	1,4
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,3
Institut für Philosophie	2,4
Institut für Politikwissenschaft	2,0
GESAMTFAKULTÄT	1,7

Die Frage „Ich bin mit dem Dozenten/der Dozentin insgesamt...“ erzielte fakultätsweit einen Wert von 1,8 – wobei die Einzelwerte zwischen 1,5 und 2,9 schwankten.

Tabelle 52: Bewertung der Dozierenden allgemein

Frage 3.4.: Ich bin mit dem Dozenten/der Dozentin insgesamt...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,0
Institut für Evangelische Theologie	1,5
Institut für Geschichte	1,8
Institut für Klassische Archäologie	1,8

Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,9
Institut für Philosophie	2,1
Institut für Politikwissenschaft	2,3
GESAMTFAKULTÄT	1,8

3.3.2.3. Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs

Für folgenden Fragen zur Zufriedenheit mit dem eigenen Wissens- und Kompetenzzuwachs bedeutet der Wert 1 jeweils „trifft voll zu“ und der Wert 6 „trifft gar nicht zu“.

Das Item „Ich habe den Stoff verstanden“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,1; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,6 und 2,5.

Tabelle 53: Bewertung des Verständnis der Inhalte

Frage 4.1.: Ich habe den Stoff verstanden	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,5
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	2,1
Institut für Klassische Archäologie	1,6
Institut für Kunstgeschichte	1,6
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,6
Institut für Philosophie	2,1
Institut für Politikwissenschaft	2,5
GESAMTFAKULTÄT	2,1

Die Mittelwerte der Institute bewegen sich bei der Aussage „Mein Interesse für den Gegenstand der Veranstaltung hat sich gesteigert“ zwischen 1,9 und 3,3. Die Gesamtbewertung der Fakultät ergab den Mittelwert 2,3.

Tabelle 54: Bewertung der Steigerung des Interesses

Frage 4.2.: Mein Interesse für den Gegenstand der Veranstaltung hat sich gesteigert	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,3
Institut für Evangelische Theologie	2,6
Institut für Geschichte	2,3
Institut für Klassische Archäologie	2,8
Institut für Kunstgeschichte	1,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,0

Institut für Philosophie	2,7
Institut für Politikwissenschaft	3,0
GESAMTFAKULTÄT	2,3

Die Frage nach „Ich bin mit dem Grad meines Wissenszuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...“ wurde insgesamt mit einem Mittelwert von 2,1 beantwortet. Die Werte der einzelnen Institute streuen zwischen 1,7 und 3,2.

Tabelle 55: Zufriedenheit mit dem Wissenszuwachs

Frage 4.3.: Ich bin mit dem Grad meines Wissenszuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,2
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	2,1
Institut für Klassische Archäologie	1,8
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,9
Institut für Philosophie	2,2
Institut für Politikwissenschaft	2,7
GESAMTFAKULTÄT	2,1

Die Mittelwerte hinsichtlich „Ich bin mit dem Grad meines Kompetenzzuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...“ variieren zwischen 2,0 und 3,3. Der Mittelwert der Gesamtfakultät liegt bei 2,3.

Tabelle 56: Zufriedenheit mit Kompetenzzuwachs

Frage 4.4.: Ich bin mit dem Grad meines Kompetenzzuwachses auf dem Gebiet der Lehrveranstaltung...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,3
Institut für Evangelische Theologie	2,5
Institut für Geschichte	2,3
Institut für Klassische Archäologie	2,0
Institut für Kunstgeschichte	2,0
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,1
Institut für Philosophie	2,2
Institut für Politikwissenschaft	2,8
GESAMTFAKULTÄT	2,3

3.3.2.4. Arbeitsaufwand

Die Frage nach „Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...“erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,7, liegt also leicht über dem für genau angemessen gehaltenen Wert von 3. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,4 und 2,9.

Tabelle 57: Bewertung des Arbeitsaufwandes

Frage 5.1.: Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,7
Institut für Evangelische Theologie	2,8
Institut für Geschichte	2,6
Institut für Klassische Archäologie	2,6
Institut für Kunstgeschichte	2,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,4
Institut für Philosophie	2,9
Institut für Politikwissenschaft	2,5
GESAMTFAKULTÄT	2,7

3.3.2.5. Online-Lehre

Die Frage nach „Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 1,4, liegt also leicht über dem für genau angemessen gehaltenen Wert von 3. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,0 und 1,4.

Tabelle 58: Bewertung der technischen Ausstattung

Frage 6.3.: Meine technische Ausstattung war ausreichend, um problemlos an der Online-Lehre teilzunehmen.	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,2
Institut für Evangelische Theologie	1,3
Institut für Geschichte	1,3
Institut für Klassische Archäologie	1,4
Institut für Kunstgeschichte	1,2
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,0
Institut für Philosophie	1,2
Institut für Politikwissenschaft	1,4
GESAMTFAKULTÄT	1,4

Die Frage nach „Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,8. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,5 und 4,1.

Tabelle 59: Bewertung des Aufwandes der Online-Lehre

Frage 6.4.: Ich empfinde die Online-Lehre als anstrengender als Präsenzlehre.	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	1,5
Institut für Evangelische Theologie	4,1
Institut für Geschichte	2,9
Institut für Klassische Archäologie	1,6
Institut für Kunstgeschichte	2,8
Lehrstuhl für Musikpädagogik	1,7
Institut für Philosophie	3,6
Institut für Politikwissenschaft	2,3
GESAMTFAKULTÄT	2,8

Die Frage nach „Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,9. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 2,2 und 4,4.

Tabelle 60: Einschätzung des Lernerfolgs in der Online-Lehre

Frage 6.5.: Ich empfinde meinen Lernerfolg in der Online-Lehre als mindestens gleichwertig zu einer Präsenzveranstaltung.	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	2,8
Institut für Evangelische Theologie	2,2
Institut für Geschichte	2,8
Institut für Klassische Archäologie	4,4
Institut für Kunstgeschichte	2,9
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,9
Institut für Philosophie	2,7
Institut für Politikwissenschaft	3,7
GESAMTFAKULTÄT	2,9

Die Frage nach „Online-Vorlesungen sollten bevorzugt asynchron angelegt und zu einem von mir bevorzugten Zeitpunkt abrufbar sein (= ohne Möglichkeit, direkt in der Veranstaltung Nachfragen zu stellen oder zu diskutieren).“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 2,8. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,4 und 3,8.

Tabelle 61: Bewertung asynchroner Online-Vorlesungen

Frage 6.6.: Online-Vorlesungen sollten bevorzugt asynchron angelegt und zu einem von mir bevorzugten Zeitpunkt abrufbar sein (= ohne Möglichkeit, direkt	Mittelwert

in der Veranstaltung Nachfragen zu stellen oder zu diskutieren).	
Institut für Bildende Kunst	3,8
Institut für Evangelische Theologie	3,5
Institut für Geschichte	2,4
Institut für Klassische Archäologie	1,4
Institut für Kunstgeschichte	2,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	3,6
Institut für Philosophie	2,5
Institut für Politikwissenschaft	3,0
GESAMTFAKULTÄT	2,8

Die Frage nach „Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.“ erreichte fakultätsweit den Mittelwert 3,3. Die Werte der Institute bewegen sich zwischen 1,9 und 4,9.

Tabelle 62: Online-Vorlesungen in Zukunft

Frage 6.7.: Ich wünsche mir, dass in vergleichbaren Lehrveranstaltungen auch in der Zukunft Online-Lehre stattfindet.	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,3
Institut für Evangelische Theologie	1,9
Institut für Geschichte	3,1
Institut für Klassische Archäologie	4,6
Institut für Kunstgeschichte	3,5
Lehrstuhl für Musikpädagogik	4,9
Institut für Philosophie	3,1
Institut für Politikwissenschaft	4,1
GESAMTFAKULTÄT	3,3

Die Evaluierung der reinen Online-Lehre muss mit Vorsicht betrachtet werden. Die Ergebnisse sagen allerdings zuverlässig aus, dass die Studierenden technisch kaum Probleme mit der Teilnahme an Veranstaltungen hatten. Online-Lehre insgesamt wird als anstrengender und auch weniger ergiebig bzw. nachhaltig betrachtet als Präsenzlehre, wobei die hier wiedergegebenen Aussagen nicht zwischen Veranstaltungstypen unterscheiden. Aus detaillierten Befragungen ist ersichtlich, dass viele Studierende aufgezeichnete Vorlesungen, zumal wenn diese asynchron stattfinden und möglichst noch mit einer separaten Gelegenheit zur Nachfrage bei Dozierenden versehen sind, als durchaus gewinnbringend betrachtet werden. Lehre in diskussionsbasierten Seminaren dagegen wird ganz überwiegend als weniger befriedigend empfunden, wenn diese nur online stattfindet. In die Wertung der Studierenden fließt aber auch immer der Aspekt des sozialen Miteinanders

ein, der bei reiner Online-Lehre auf der Strecke bleibt.

3.3.2.6. Gesamteindruck

Zuletzt wurden die Studierenden um ihr Gesamturteil zur Veranstaltung insgesamt gebeten. Die entsprechenden Befunde passen zu den bisherigen Einzelbefunden. Fakultätsweit bewegte sich auch die Gesamtzufriedenheit mit den Veranstaltungen in einem guten Bereich.

Das Statement „Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...“ erreichte fakultätsweit einen Wert von 2,1; die Einzelwerte der Institute schwanken zwischen 1,7 und 3,2.

Tabelle 63: Bewertung der Veranstaltungen insgesamt

Frage 7.1.: Insgesamt bin ich mit der Veranstaltung...	Mittelwert
Institut für Bildende Kunst	3,2
Institut für Evangelische Theologie	2,1
Institut für Geschichte	2,1
Institut für Klassische Archäologie	2,4
Institut für Kunstgeschichte	1,7
Lehrstuhl für Musikpädagogik	2,6
Institut für Philosophie	2,3
Institut für Politikwissenschaft	2,8
GESAMTFAKULTÄT	2,1

4. Fazit und Ausblick

Die Fakultät für Philosophie, Kunst- Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften hat die flächendeckende Einführung von Bachelorstudiengänge und Masterstudiengängen ebenso abgeschlossen wie die Umstellung der Lehramtsstudiengänge auf die Modularisierung.

Gegenüber dem Vorjahr hat einen Aufwuchs um über 1.000 Studierende gegeben. Ein Großteil der Studierendenpopulation ist gegenüber dem akademischen Vorjahr statistisch unverändert geblieben. Allerdings gibt es einen ganz erheblichen Aufwuchs im Grundschullehramt und einen gleichfalls sehr signifikanten Aufwuchs im Lehramt Mittelschule, was der aktuellen Stellenkonjunktur in diesen beiden Lehramtsabschlüssen in Bayern geschuldet ist. Die vorherige Dominanz der Bachelorstudierenden ist dadurch deutlich zurückgegangen. Masterstudierende nehmen an Zahl ebenfalls zu bzw. bleiben stabil. Erfreulich ist dabei auch der substantielle und teils zunehmende Anteil ausländischer Studierender, welcher die gute internationale Vernetzung der Fakultät und ein offenbar auch für AusländerInnen attraktives Studienangebot dokumentiert.

Schließlich zeigt der Lehrbericht, dass die Qualität der Lehre aus studentischer Sicht hoch ist. Die Studierenden haben dabei sowohl Rahmenbedingungen, Konzeption und die Durchführung der Veranstaltungen als auch die spezifischen Leistungsprofile der Dozentinnen und Dozenten als gut beurteilt, was als Lob verstanden werden sollte. Die Bewertungen fallen je nach Institut bzw. Fach unterschiedlich aus und sollten in den Instituten entsprechend reflektiert werden. Auch die Lehre im SS 2020, die komplett digital abgehalten wurde (Ausnahme Praxisveranstaltungen z.B. in Kunstwissenschaftlichen Werkstätten), ist von den Studierenden insgesamt relativ positiv beurteilt worden. Es kann keinesfalls die Rede von einem „verlorenen Semester“ sein.

Für den Prozess der Systemakkreditierung ist zu resümieren, dass die beteiligten Fächer personell und zeitlich aufwendige Studiengangsevaluationen durchgeführt haben. Diese haben Impulse zur internen fachlichen Diskussion und kritischen Reflexion sowie zur Qualitätsentwicklung und -sicherung gegeben.